

## Das französische Tapetenlager

von Rudolph Förster & Comp., neuer Neumarkt, große Feuerkugel,  
ist in den neuesten, geschmackvollsten Mustern reichhaltig assortirt und versichert die beste und  
billigste Bedienung.

### Sturm und Bauge,

Tuchfabricanten aus Neppen,  
beziehen zum ersten Male diese Jubilatemesse mit einer guten Auswahl von rohweißen Tuchen  
und Kaisertuchen. Ihr Logis ist in der Hainstraße im Anker auf dem zweiten Hofe links.

### C. F. Becker, aus Berlin,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,  
empfiehlt sein wohl assortirtes Lager wollener Fußteppiche, Tischdecken, Reisetaschen, so wie Plüsch  
zum Appretiren der Tuche. Sein Stand ist jetzt Hainstraße Nr. 341, eine Treppe hoch.

Die jetzt neu erschienenen

### Stickmuster

empfangen J. Foh & Friedländer aus Berlin.  
Katharinenstraße Gewölbe Nr. 390, den Hrn. Schwabe & Sobert gegenüber.

## Local-Veränderung.

### Das Fabriklager

sächsischer weisser Waaren und feiner Stickereien

von

# F. L. Böhler & Sohn

aus Plauen

ist von dieser Messe an

## in der Reichsstrasse Nr. 404,

im Hause des Herrn Stadtraths Junghanns, erste Etage, an der Ecke  
des Salzgrässchens.

## Local-Veränderung.

### Physikalisches Magazin von J. G. Wiessner.

Hierdurch zeige ich meinen Geschäftsfreunden ergebenst an, daß ich von heute an mein phy-  
sikalisches Magazin aus dem Brühl in die Nicolaistraße Nr. 561 verlegt habe. Bei dieser  
Gelegenheit fühle ich mich gedrungen, meinen verehrten Geschäftsfreunden für das ausgezeichnete  
Vertrauen, mit welchem sie mir seit einer so langen Reihe von Jahren entgegen gekommen sind,  
meinen wärmsten Dank zu sagen. Wie ich mich von jeher aller öffentlichen Anpreisungen meiner  
Kunstgegenstände enthalten habe, bemerke ich auch jetzt nur, daß mein eifrigstes Bestreben darauf  
gerichtet seyn wird, dieses Vertrauen meiner verehrten Geschäftsfreunde mir auch für die Zukunft  
zu erhalten, was mir jetzt um so leichter möglich ist, da ich durch mein neues Local in den Stand  
gesetzt bin, meinem Geschäfte eine bedeutende Erweiterung zu geben und somit durch eine mög-  
lichst große Auswahl an physikalischen, mathematischen, optischen, chemischen und chirurgischen  
Instrumenten, Apparaten und Maschinen nach den neuesten Erfindungen, die Wünsche eines Jeden  
zu erfüllen. Leipzig, am 27. April 1835.

J. G. Wiessner,  
Mechanikus und Optiker, Nicolaistraße Nr. 561.